

Kurzprotokoll 15. Sitzung Grosser Stadtrat vom 18. September 2025

Traktanden

1. Mitteilungen der Ratspräsidentin

Die Verabschiedung von Yannick Gauch fand am Schluss der Sitzung statt.

Beschlussfassung über die Behandlung der dringlich eingereichten Vorstösse¹

Dringlich erklärt wurden P 105 und P 107.
Die Anträge auf dringliche Behandlung von I 115 und I 116 wurden abgelehnt.

[P 105](#) Postulat 105, Yolanda Ammann und Anna-Sophia Spieler namens der FDP-Fraktion, Timo Lichtsteiner namens der SVP-Fraktion, Martin Huber und Roland Z'Rotz namens der GLP-Fraktion, Elena Wiss und Senad Sakic-Fanger namens der Mitte-Fraktion, Karin Pfenninger und Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion sowie Marco Müller namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 28. Juli 2025:
«Spitzen Leichtathletik Luzern» soll weiter bestehen
Das dringlich erklärte Postulat wurde teilweise erheblich erklärt.

[P 107](#) Postulat 107, Roland Z'Rotz und Anna-Lena Beck namens der GLP-Fraktion vom 30. Juli 2025:
ETH Swiss GeoLab – Chancen für die Stadt Luzern?
Das dringlich erklärte Postulat wurde erheblich erklärt.
2. Die Protokolle 12 vom 12. Juni 2025 und 13 vom 26. Juni wurden genehmigt.

Sachgeschäfte

3. [B+A 27](#) Bericht und Antrag 27 vom 25. Juni 2025:
Weiterentwicklung Musikalische Bildung. Massnahmen und Angebote. Abschreibung Motion 188
Der B+A 27/2025 wurde mit einer Änderung und 3 Protokollbemerkungen beschlossen.
Für die Weiterentwicklung Musikalische Bildung wurde mit 47:0 Stimmen

¹ Bei offenen Abstimmungen enthält sich die Ratspräsidentin der Stimme (Ausnahme: Quorumsabstimmungen). Vorbehalten bleibt der Stichentscheid.

(bei einer Enthaltung) ein Sonderkredit von 9,621 Mio. Franken (und nicht wie vom Stadtrat beantragt von 16,021 Mio. Franken) bewilligt. Die Motion 118, Christian Hochstrasser und Christov Rolla namens der G/JG-Fraktion, Michael Zeier-Rast namens der Mitte-Fraktion, Adrian Albisser und Tamara Celato namens der SP-Fraktion sowie Christina Lütolf-Aecherli und Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion vom 8. Juli 2022: «Musikalische Bildung in der Musikstadt Luzern deutlich stärken», wurde als erledigt abgeschrieben.

Die Änderung betrifft die Höhe des Sonderkredits: Der Sonderkredit wird um jährlich Fr. 640'000.– bzw. um 6,4 Mio. Franken über zehn Jahre gekürzt, weil sich das Teamteaching von Fachlehrpersonen und Volksschullehrpersonen auf eine der beiden Musiklektionen gemäss Wochenstundentafel beschränken soll. Die weitere Lektion soll durch die Volksschullehrperson erteilt werden.

Folgende Protokollbemerkungen wurden überwiesen:

Protokollbemerkung 1:

Bestehende Integrationsprojekte, wie BaBeL Strings, sind systematisch in die Umsetzung der Module einzubinden.

Protokollbemerkung 2:

Der Stadtrat wird beauftragt, die Wirkung der Massnahmen auf kulturelle Teilhabe systematisch zu evaluieren und der BSKSK mitzuteilen.

Protokollbemerkung 3:

Das Modul 1 hat gleichermaßen die Aus- und Weiterbildung der Volksschullehrpersonen im Fokus, da ein bedeutender Teil der Volksschullehrpersonen, wie im Kapitel 4.2.1 beschrieben, Bedarf an der Entwicklung der unterrichtsnotwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten hat. Im Sinne der Qualitätsentwicklung soll das Modell des Teamteachings nach maximal vier Jahren auf die Wirksamkeit bei Lernenden (in Bezug auf die Erreichung der Lernziele nach Lehrplan 21) und dem Kompetenzaufbau bei den Lehrpersonen der Volksschule evaluiert werden. Der Musikunterricht im Rahmen der Wochenstundentafel des Kantons Luzern gehört in die Verantwortung der Volksschule.

4. [B+A 29](#)

Bericht und Antrag 29 vom 2. Juli 2025:

Personalreglement der Stadt Luzern. Anstellungsbedingungen der städtischen Mitarbeitenden. Änderung per 1. Januar 2026

Der B+A 29/2025 wurde mit einer Protokollbemerkung beschlossen.

Folgende Protokollbemerkung wurde überwiesen:

Der Stadtrat wird gebeten, mit dem ersten Entwurf der Ausführungsbestimmungen eine Kostenschätzung vorzulegen. Diese soll ausweisen, welches Budget für Fringe Benefits vorgesehen ist und welche jährlichen Mehrkosten für die Stadt entstehen.

Die Änderung von Art. 31 des Personalreglements vom 25. Juni 1998 wurde mit 27:20 Stimmen (bei einer Enthaltung) beschlossen:

Art. 31 Nicht lohnrelevante Zusatzleistungen (neu)

Der Stadtrat kann Zusatzleistungen zum Lohn, namentlich in den Bereichen Gesundheit, Kultur und Mobilität, vorsehen. Diese Leistungen sind in der Regel nicht monetär.

5. [B+A 30](#) Bericht und Antrag 30 vom 2. Juli 2025:
Mitgliedschaft im Verband Luzerner Gemeinden (VLG). Evaluation der Mitgliedschaft seit Wiederbeitritt 2022. Antrag auf unbefristete Mitgliedschaft. Sonderkredit

Der B+A 30/2025 wurde beschlossen.

Für die Mitgliedschaft im Verband Luzerner Gemeinden (VLG) wurde mit 39:7 Stimmen (bei einer Enthaltung) ein Sonderkredit von 1,84 Mio. Franken bewilligt.

6. [B 25](#) Bericht 25 vom 25. Juni 2025:
Luzerner Sprachfördergutscheine. Pilotprojekt 2026–2027

Der B 25/2025 wurde beschlossen.

Der Bericht «Luzerner Sprachfördergutscheine – Pilotprojekt 2026–2027» wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

7. [B+A 22](#) Bericht und Antrag 22 vom 16. Juni 2025:
Stadtraumstrategie 1. Controllingbericht. Umsetzungsprojekte 2025–2030. Abschreibung Motion 272

Der B+A 22/2025 wurde beschlossen.

Der 1. Controllingbericht zur Stadtraumstrategie wurde zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Motion 272, Gianluca Pardini und Simon Roth namens der SP-Fraktion, Thomas Gfeller namens der SVP-Fraktion sowie Elias Steiner und Jona Studhalter vom 5. Juli 2023: «Attraktiver Bundesplatz», wurde als erledigt abgeschrieben.

8. [B+A 23](#) Bericht und Antrag 23 vom 16. Juni 2025:
Aufgaben und Ressourcen Dienstabteilung Städtebau. Beschleunigung des Gestaltungsplanverfahrens. Zusätzliche personelle Ressourcen

Der B+A 23/2025 wurde beschlossen.

Für die Aufgaben und Ressourcen der Dienstabteilung Städtebau wurde mit 29:15 Stimmen (bei drei Enthaltungen) ein Sonderkredit von 6 Mio. Franken bewilligt. Die Motion 5, Rieska Dommann und Chantal Brauchli namens der FDP-Fraktion, Daniel Lütolf namens der GLP-Fraktion, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion, Christian Hochstrasser namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Luzi Andreas Meyer namens der Mitte-Fraktion sowie Yannick Gauch, Caroline Rey und Daniel Gähwiler namens der SP/JUSO-Fraktion vom 16. September 2024: «Gestaltungsplanverfahren beschleunigen», wurde als erledigt abgeschrieben.

9. [B+A 20](#) Bericht und Antrag 20 vom 11. Juni 2025:
Gesamtprojekt St.-Anna-Strasse–Bellerivehöhe–Schlösslihalde. Sonderkredit für die Bauausführung

Der B+A 20/2025 wurde beschlossen.

Für das Strassenprojekt «Gesamtprojekt St.-Anna-Strasse–Bellerivehöhe–

Schlösslihalde» wurde mit 41:6 Stimmen (bei einer Enthaltung) ein Sonderkredit von 5,4 Mio. Franken bewilligt.

10. [B+A 21](#) Bericht und Antrag 21 vom 16. Juni 2025:
Erneuerung Spielfelder Kickers 1 und Südstern. Sonderkredite für die Ausführung. Abschreibung Postulat 378
Der B+A 21/2025 wurde mit einem Auftrag beschlossen.

Für den Umbau des Kunstrasenfelds Kickers 1 wurde mit 46:1 Stimmen (bei einer Enthaltung) ein Sonderkredit von 2,9 Mio. Franken und für den Umbau des Kunstrasenfelds Südstern ebenfalls mit 46:1 Stimmen (bei einer Enthaltung) ein Sonderkredit von 2,2 Mio. Franken bewilligt. Das Postulat 378, Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion sowie Yolanda Ammann namens der FDP-Fraktion vom 26. Juni 2024: «Sanierung und Erweiterung Rasenspielfeld Grenzhof zügig umsetzen», wurde als erledigt abgeschrieben.

Folgender Auftrag wurde beschlossen:

Der Stadtrat nimmt die Planung zum Umbau des Sandplatzes im Ruopigenmoos zu einem Kunstrasenfeld zügig an die Hand. Er unterbreitet dem Grossen Stadtrat einen Bericht zur Projektierung und Realisierung des Vorhabens.

11. [B+A 31](#) Bericht und Antrag 31 vom 2. Juli 2025:
Erneuerbare Antriebe in der Mobilität. Kenntnisnahme Planungsbericht. Anpassung des Reglements über die Nutzung des öffentlichen Grundes. Anpassung des Reglements über private Fahrzeugabstellplätze (Parkplatzreglement). Abschreibung von Vorstössen
Auf den B+A 31/2025 wurde eingetreten. Die Detailberatung wurde aus zeitlichen Gründen unterbrochen. Sie wird an der nächsten Sitzung des Grossen Stadtrates fortgesetzt.

12. [B+A 24](#) Bericht und Antrag 24 vom 16. Juni 2025:
ALI-Fonds. Totalrevision Reglement über den Fonds zur Attraktivierung der Luzerner Innenstadt als Marktplatz (ALI-Fonds-Reglement). Abschreibung Motion 203
Der B+A 24/2025 wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.

Parlamentarische Vorstösse

13. [P 46](#) Daniel Lütolf, Martin Huber, Anna-Lena Beck und Roland Z'Rotz namens der GLP-Fraktion, Elias Steiner namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Peter Gmür namens der Mitte-Fraktion sowie Maël Leuenberger namens der SP/JUSO-Fraktion vom 17. Februar 2025:
Jetzt endlich einen Impact Hub für die Stadt Luzern
Antrag des Stadtrates: Teilweise Entgegennahme
Das Postulat wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
14. [M 385](#) Motion 385, Christian Hochstrasser und Monika Weder namens der G/JG-Fraktion vom 5. Juli 2024:

- Städtische Strategie im Zusammenhang mit der Zukunft der Landeskirchen**
Antrag des Stadtrates: Entgegennahme als Postulat
Die Motion wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
15. [M 387](#) Motion 387, Claudio Soldati und Regula Müller namens der SP-Fraktion vom 12. Juli 2024:
Weiterentwicklung Betreuungsqualität in Spielgruppen, finanzielle Unterstützung der Eltern und Spielgruppen als attraktive Arbeitgeber/innen
Antrag des Stadtrates: Entgegennahme
Die Motion wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
16. [P 34](#) Postulat 34, Yolanda Ammann namens der FDP-Fraktion vom 27. Dezember 2024:
Freiwilligenarbeit durch Abbau administrativer Hürden fördern
Antrag des Stadtrates: Entgegennahme
Das Postulat wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
17. [P 40](#) Postulat 40, Selina Frey, Monika Weder und Adrian Häfliger namens der GRÜNE/JG-Fraktion sowie Caroline Rey namens der SP/JUSO-Fraktion vom 3. Februar 2025:
Gutschein für die Vereinsmitgliedschaft: Förderung von Gesundheit, Chancengleichheit und gesellschaftlichem Zusammenhalt
Antrag des Stadtrates: Teilweise Entgegennahme
Das Postulat wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
18. [P 36](#) Postulat 36, Selina Frey und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 8. Januar 2025:
Präventive Budget- und Schuldenberatung bei erster Betreuung
Antrag des Stadtrates: Entgegennahme
Das Postulat wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
19. [P 80](#) Postulat 80, Anna-Sophia Spieler, Rieska Dommann und Mark Buchecker namens der FDP-Fraktion vom 19. Mai 2025:
Klimatisierte Rückzugsorte für gefährdete Bevölkerungsgruppen während Hitzetagen
Antrag des Stadtrates: Teilweise Entgegennahme
Das Postulat wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
20. [M 86](#) Motion 86, Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion, Christian Hochstrasser, Elias Steiner und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion, Peter Gmür namens der Mitte-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 10. Juni 2025:
Planungsbericht zur Fusion der Stadt Luzern und der Gemeinde Ebikon
Antrag des Stadtrates: Erheblicherklärung
Die Motion wurde erheblich erklärt.
21. [M 391](#) Motion 391, Simon Roth und Adrian Albisser namens der SP-Fraktion sowie Elias Steiner und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 7. August 2024:
Starke Stadtregion: Herausforderungen gemeinsam angehen und fair finanzieren

- Antrag des Stadtrates: Entgegennahme als Postulat
Die Motion wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
22. [M 50](#) Motion 50, Elias Steiner, Adrian Häfliger und Monika Weder namens der GRÜNE/JG-Fraktion vom 21. Februar 2025:
Luzern braucht ein zweites Hallenbad - das Geld ist da
Antrag des Stadtrates: Entgegennahme als Postulat
Die Motion wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
23. [P 51](#) Postulat 51, Mirjam Fries, Peter Gmür und Roger Sonderegger namens der Mitte-Fraktion, Patrick Zibung namens der SVP-Fraktion, Jolanda Ammann und Mike Hauser namens der FDP-Fraktion sowie Martin Huber namens der GLP-Fraktion vom 25. Februar 2025:
Sicherstellung der Schwimmflächen in Luzern – Zusätzliche Hallenbadkapazitäten schaffen
Antrag des Stadtrates: Entgegennahme
Das Postulat wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.
24. [P 62](#) Postulat 62, Patricia Almela und Regula Müller namens der SP/JUSO-Fraktion vom 26. Februar 2025:
Luzern braucht ein weiteres Hallenbad
Antrag des Stadtrates: Entgegennahme
Das Postulat wurde aus zeitlichen Gründen nicht behandelt.